

KEGELN: LANDESLIGA

# Lindner dreht an der Rekordschraube

## Eberfing (34) verbessert Bestmarke auf seiner Heimbahn auf 1026 Holz – 5802:5674-Heimsieg gegen Puchheim

VON PAUL HOPP

**Eberfing** – Gerade mal 14 Tage hielt der Bahnrekord von Eric Kühberger auf heimischer Anlage. 1022 Holz hatte der Spieler von Gut Holz Eberfing zum Landesliga-Auftakt erzielt. Beim jüngsten Auftritt von Gut Holz war ein Teamkollege nun noch etwas besser: Markus Lindner schraubte die Bestmarke im Spiel gegen den SKC Vollkugel Puchheim auf 1026 Holz (388 im Abräumen). Für ihn

war es zugleich persönlicher Rekord. Und da sich auch die anderen Eberfing in starker Form präsentierten, stand wieder einmal ein souveräner Heimsieg zu Buche. Mit 5802:5674 bezwangen die Gastgeber den Mitaufsteiger.

„Es macht derzeit Spaß“, stellt Teamsprecher Andreas Gattinger fest. „Das Niveau ist gerade sehr, sehr hoch.“ Gattinger hat aus Interesse die Ergebnisse in den oberen Ligen durchforstet – und dabei festgestellt: Selbst in der



**Markus Lindner**

verbesserte den Eberfing Bahnrekord um 4 Holz. GIS

200-Wurf-Bundesliga wären die Eberfing derzeit gut dabei. Mehr als 5800 Holz spielten dort am letzten Spieltag

nur zwei Vereine. Und die Eberfing wollen nicht locker lassen: „Wir sind noch hungrig auf gute Ergebnisse“, sagt Gattinger.

Trotz ihrer souveränen Vorstellung mussten die Eberfing gegen Puchheim erst einmal einem Rückstand hinterherlaufen. Die Gäste-Spieler Johannes Bendak (1002) und Arben Haubrih (998) spielten stark auf. Da war es ganz hilfreich, dass Hubert Resch mit 997 Holz eine persönliche Bestleistung

erzielte. „Es steigern sich zurzeit alle“, freute sich Gattinger. Die Differenz auf die Gäste betrug so lediglich 35 Holz. Die machte das Mittelpaar mit Lindner und Kühberger alsbald wett. Lindner schaffte im Übrigen auch einen Rekord auf Bahn zwei: Satte 283 Holz erzielte er dort. Die Gäste merkten schließlich, dass an diesem Tag nichts zu holen sein wird. So hatte das Eberfing Schlusspaar, auch wenn es nicht mehr ganz an die Leis-

tungen der Kollegen anknüpfen konnte, das Geschehen jederzeit im Griff. Trotz des guten Starts mit zwei souveränen Heimsiegen rückt der Aufsteiger nicht von seinem bisherigen Saisonziel ab. „Die vier Punkte waren für den Klassenerhalt“, so Gattinger.

Eberfing: Andreas Gattinger 968 (Abräumen: 348), Hubert Resch 997 (338), Markus Lindner 1026 (388), Eric Kühberger 961 (307), Helmut Schütz 943 (302), Martin Fischer 907 (282).